

15.05.2024

## Unerwarteter Anruf von der Verbraucherzentrale? Vorsicht, Falle!

Verbraucherzentrale Kreis Kleve warnt vor aktueller Betrugsmasche

- Die Verbraucherzentrale ruft niemals unaufgefordert an und sucht Menschen auch nicht eigenmächtig zu Hause auf.
- Betroffene sollten sich nicht in ein Gespräch verwickeln lassen und keine sensiblen Daten preisgeben.

**Die Verbraucherzentrale Kreis Kleve mobil & digital erreichen zurzeit vermehrt Hinweise auf betrügerische Anrufe im Namen der Verbraucherzentrale NRW. Die Kriminellen versuchen, an persönliche Daten oder Kontonummern zu gelangen. Im Telefon angezeigt wird beispielsweise eine Düsseldorfer Rufnummer (Vorwahl 0211, Ziffern 955 88 und unterschiedliche Endungen) oder auch Rufnummern aus den Niederlanden. „Diese Anrufe kommen nicht von uns“, warnt Carmen Hesse, Leiterin der Verbraucherarbeit im Kreis Kleve und stellt klar: „Verbraucherzentralen treten niemals von sich aus und unaufgefordert in telefonischen oder sonstigen Kontakt. Unsere Beratung findet ausschließlich auf Nachfrage Ratsuchender statt.“**

Immer wieder wollen sich Personen in betrügerischer Absicht den guten Ruf der Verbraucherzentrale zu Nutze machen. Um Vertrauen zu erwecken und die Menschen in der Leitung zu halten, stellen sich die Kriminellen am Telefon als „Verbraucherzentrale“ oder „Verbraucherberatung“ vor. Die Maschen, um bei den telefonisch Überrumpelten sensible Daten wie Kontoverbindungen in Erfahrung zu bringen, sind vielfältig. „Aktuell wird beispielsweise behauptet, dass Adresse und Bankkontonummer (IBAN) überprüft werden müssten, um angebliche kostenpflichtige Dateneinträge zu löschen. In anderen Fällen ging es um die Kündigung von Lotto- oder Gewinnspielverträgen, die die Angerufenen sonst teuer zu stehen kämen“, erklärt Carmen Hesse.

Die Verbraucherzentrale NRW warnt eindringlich vor den Anrufen und rät Betroffenen, sich möglichst nicht in ein Gespräch verwickeln zu lassen, kein Geld zu bezahlen und keinesfalls persönliche Daten preiszugeben: „Behaupten Fremde am Telefon oder an der Haustür, von der Verbraucherzentrale zu sein, ist Skepsis geboten. Wir unterbreiten niemals unaufgefordert telefonische oder sonstige Angebote und holen auch keine Wertgegenstände oder Bargeld ab. Im Zweifel können sich die so Kontaktierten bei uns montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer

Verbraucherzentrale

Nordrhein-Westfalen e.V.

Verbraucherarbeit im Kreis Kleve

mobil & digital

Tel. (0211) 54 2222 11

service@verbraucherzentrale.nrw

www.verbraucherzentrale.nrw/kleve

0211 54 2222 11 oder per E-Mail unter [service@verbraucherzentrale.nrw](mailto:service@verbraucherzentrale.nrw) melden, sagt die Leiterin der Verbraucherarbeit im Kreis Kleve.